

# DEINE KIRCHE



Nachrichten der Martin-Luther-Kirche  
zu Greiz-Caselwitz

Januar 2021

Gemeinsam  
mit Jesus  
zum Leben

*Leitvision*

Jesus  
Christus  
spricht:  
Seid  
barmherzig,  
wie auch  
euer Vater  
barmherzig  
ist!

*Lukas 6,36*

*Jahreslosung  
2021*



*Wir wünschen allen  
ein gesegnetes neues Jahr 2021!  
Gottes Segen sei Schutz und Schirm  
über uns, er schenke uns Frieden  
untereinander und im Herzen!  
Gott leite uns auf allen Wegen!*

**Monatsspruch Januar:**

**Viele sagen: „Wer wird uns Gutes sehen lassen?“ Herr, lass leuchten über uns das Licht deines Antlitzes!**

Psalm 4,7

# Unsere gottesdienstlichen Veranstaltungen

## Hinweise zu Gottesdiensten in der Corona-Zeit:

Die Gottesdienste in Caselwitz finden unter den vorgeschriebenen Hygienevorschriften statt:

- Für den Gottesdienst ist eine **Mund-Nasen-Bedeckung** erforderlich, die Sie **bitte mitbringen**. Diese ist vor dem Betreten der Kirche aufzusetzen und während der ganzen Zeit des Gottesdienstes aufzubehalten.
- In der Kirche ist bitte der **Eingang** durch die **Hornkapelle** zu nutzen.
- Die bekannten Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen sind einzuhalten. Besonders ist darauf zu achten, dass mindestens **1,5 Meter Abstand** zu anderen Personen eingehalten wird. Ehepartner und Mitglieder eines Haushalts können selbstverständlich zusammensitzen.
- Wir nehmen am Eingang ihre Daten auf für die **Teilnehmerlisten**.
- Erkrankte mit **COVID-19** oder Verdacht darauf oder mit entsprechenden Symptomen können leider nicht an Gottesdiensten teilnehmen.
- **Gemeindegesang** ist bis auf weiteres **nicht erlaubt**.

### **Neujahr, 01. Januar 2021**

*„Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.“*

*Hebräer 13,8*

KEIN Gottesdienst

### **2. Sonntag nach Weihnachten, 03. Januar 2021**

*„Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit“*

*Johannes 1,14b*

9.00 Uhr

**Gottesdienst** in der Kirche  
(Kirchendienst: Beyse / Wussenk)

### **1. Sonntag nach Epiphania, 10. Januar 2021**

*„Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.“*

*Römer 8,14*

10.00 Uhr

**Gottesdienst zur Eröffnung der Allianzgebetswoche** in der Kirche  
mit Kanzeltausch: Pfarrer Colditz (Pohlitz)  
(Kirchendienst: Kaiser / Podschuck)

## 2. Sonntag nach Epiphania, 17. Januar 2021

„Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“

Johannes 1,16

**ÄNDERUNG:** Kein Zentral-Gottesdienst in der Stadtkirche  
**SONDERN:**

10.00 Uhr **Gottesdienst in der Caselwitzer Kirche**  
zum Abschluss der Allianz-Gebetswoche

## 3. Sonntag nach Epiphania, 24. Januar 2021

„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“

Lukas 13,29

17.00 Uhr **Gottesdienst** in der Kirche  
mit Heiligem Abendmahl  
(Kirchendienst: Willer / Steudel)



## Letzter Sonntag nach Epiphania, 31. Januar 2021

„Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“  
Jesaja 60,2b

10.00 Uhr



**Musikalischer Gottesdienst zum Ende der  
Weihnachtszeit mit dem Posaunenchor**  
in der Kirche  
(Kirchendienst: Erdmann / Elsner)

**Es können sich kurzfristig aufgrund neuer Verordnungen  
Änderungen für die geplanten Gottesdienste ergeben.  
BITTE ACHTEN SIE AUF AKTUELLE HINWEISE!**



Für alle, die zur Zeit keine Gottesdienste in der Kirche besuchen können oder möchten, verweisen wir auf die vielfältigen Angebote, Gottesdienst im Fernsehen oder Internet mitzerleben.

**Taufen und Trauungen** sind unter Einhaltung der Hygienevorschriften mit Einschränkung möglich. Bitte sprechen Sie für Ihre Planungen mit dem Pfarrer.

Für die **Trauerfeiern** in der Kirche gelten Abstandsregeln, Maskenpflicht und eine Personenzahlbeschränkung. Bitte erfragen Sie die Bestimmungen bei Frau Ute Müller im Pfarramt oder mit Pfarrer Krause.

## Gemeindeveranstaltungen

### **MOMENTANER STAND (Mitte Dezember)**

**Aufgrund der Covid-19-Pandemie sind seit Mitte Dezember wieder strenge Kontaktbeschränkungen bis mindestens 10. Januar gültig. Daher werden im Januar voraussichtlich keine Gemeindeveranstaltungen mit persönlichen Treffen stattfinden.**

**Möglich sind nur die Termine, die per Videokonferenz online im Internet abgehalten werden können: Konfirmandenstunden sowie die Treffen der Jungen Gemeinde.**

**BITTE BEACHTEN SIE AKTUELLE HINWEISE AUF DER INTERNETSEITE SOWIE AUSHÄNGE IN DER GEMEINDE!**

#### **Konfirmanden und Vorkonfirmanden:**

Freitag, den 15., 22. und 29.01.21,  
13.50 und 15.15 Uhr, per Videomeeting  
aus dem Bonhoefferhaus übertragen

#### **Junge Gemeinde:**

jeden Mittwoch in der Schulzeit  
19.00 Uhr per Videomeeting

## Mitteilungen an die Gemeinde

Liebe Gemeindeglieder!

- Bei den Spendern des **Advents- und Weihnachtsschmucks** für unsere Caselwitzer Kirche in der Weihnachtszeit 2020/21 möchten wir uns herzlich bedanken.
- **Verminderte Heizmöglichkeit in der Kirche – bitte warm anziehen!** Wir können während der Pandemie die Heizung nicht mehr während der Gottesdienste betreiben, sondern lediglich vor Beginn vorheizen. **Bitte ziehen Sie sich entsprechend wärmer an!**
- **Urlaub Pfarrer Krause: 04. – 08.01.2021**  
Wenden Sie sich in dieser Zeit bitte an Frau Müller im Pfarramt. Die Vertretung hat Pfarrer Kummer aus Fraureuth (Tel.: 03761 – 2088).

- **Eingeschränkte Öffnung des Pfarramts bis 10. Januar**

Bis 10.01.2021 bleibt das Pfarramt Caselwitz für persönliche Besuche geschlossen. Davon ausgenommen sind Anmeldungen von Trauerfeiern. Telefonisch ist Frau Müller in diesen Tagen für alle Anliegen weiterhin gerne ansprechbar.

- **Sternsingeraktion 2021 mal anders: Sterne und Segen**

In diesem Jahr wird kein Besuch der Sternsinger in den Häusern möglich sein. Aber wir wollen trotzdem den Segen für das neue Jahr in die Häuser bringen und dazu einen Stern, der uns an Jesus erinnert und uns begleitet. Daher wird es Segenstüten mit dem Segensspruch (zum Selbstaufkleben) und mit einem selbst gebastelten Stern geben. Wir bitten dabei wieder



um Ihre Spende für die Hilfskation der Sternsinger! Diese können Sie mitgeben beim Empfang der Segenstüte oder überweisen auf das Konto der Kirche Caselwitz mit dem Vermerk „Spende Sternsinger“ , wir leiten diese weiter. Bitte melden Sie sich telefonisch an (Tel.: 03661/ 6646) oder schreiben Sie eine E-Mail ans Pfarramt, dann bringen wir Ihnen die Segenstüte an die Haustür. Dies erfolgt frühestens ab dem 11.01.2021.

- **Allianzgebetswoche in Greiz vom 10. – 17. Januar 2021**



Jedes Jahr im Januar findet die Allianzgebetswoche in Greiz und überall in Deutschland statt: verschiedene christliche Kirchen und Gemeinden beten miteinander, für ihre Region und für die Welt. In diesem Jahr wird das ein wenig anders aussehen als sonst, aber das Gebet ist gerade jetzt in der Krisenzeit besonders wichtig, deshalb fällt es auf keinen Fall aus. Wir brauchen diese Verbundenheit miteinander, mit Gott und die Fürbitte für die Notleidenden. Die Gottesdienste zum Beginn und Abschluss werden auch stattfinden.

**Änderung: es gibt in diesem Jahr leider keine Gebetsabende an den Wochentagen in den verschiedenen Gemeinden!**

Am Sonntag, **10.01.2021**, 10.00 Uhr findet der **Eröffnungsgottesdienst** in der Caselwitzer Kirche statt mit Pfarrer Colditz aus Pohlitz. Am **17.01.2021** wird der **Abschlussgottesdienst** dezentral in allen Gemeinden je für sich gefeiert: bei uns in der **Caselwitzer Kirche um 10.00 Uhr**. Wir laden Sie ein, an den Wochentagen zu

Hause zu beten in kleiner Zahl. Sie können auch die Texte und Gebetsanregungen im Internet finden unter:

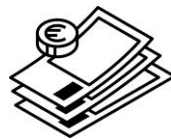
[www.allianzgebetswoche.de/allianzgebetswoche-2021](http://www.allianzgebetswoche.de/allianzgebetswoche-2021)

Wir wissen uns durch das Gebet mit den Nachbargemeinden in der Stadt Greiz und Umgebung und mit allen Christen in Deutschland verbunden. Wir wollen in dieser Krise für alle Menschen in diesem Land und weltweit mit unserem Gebet eintreten vor Gott.

- **Kirchgeld – ein Herz zeigen für die eigene Ortsgemeinde**

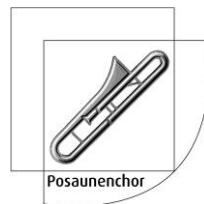
Wir bedanken uns bei allen, die im Jahr 2020 unsere Gemeinde mit ihrem **Kirchgeld** und mit ihren **Spenden** unterstützt haben.

Wir würden uns freuen, wenn Sie auch im Jahr 2021 zur Förderung der Gemeindearbeit in unserer Gemeinde und zur Erhaltung unserer Caselwitzer Kirche durch ihr **Kirchgeld** beitragen. Das Kirchgeld kommt zu 100% ausschließlich der Gemeinde vor Ort in Caselwitz zugute. Vielen Dank für Ihre Hilfe schon an dieser Stelle!



- **Ausfall Musik zum Ausklang der Weihnachtszeit und Alternative**

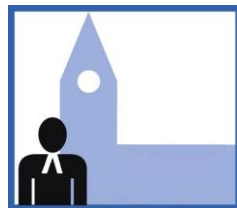
Leider kann in diesem Jahr die „Musik zum Ausklang der Weihnachtszeit“ nicht wie gewohnt stattfinden. Um die Weihnachtszeit zu verabschieden und noch einmal die Freude von Weihnachten zu erleben als Stärkung für die kommende Zeit, feiern wir am **31.01.2021 um 10.00 Uhr** in der Caselwitzer Kirche einen **musikalischen Gottesdienst zum Ende der Weihnachtszeit**, in dem der Caselwitzer Posaunenchor weihnachtliche Lieder und Musikstücke erklingen lässt.



- **Pfarrstellenveränderung Caselwitz ab Februar 2021**

In den zurückliegenden Jahren haben wir beobachten müssen, dass sich die Zahl der Gemeindeglieder in Caselwitz drastisch verringert hat. Die Pfarrstelle Caselwitz mit Hohndorf erreicht nun schon länger nicht mehr die vorgesehenen Zahlen für eine volle Pfarrstelle.

Die Gemeindeglieder Caselwitz und Hohndorf haben sich daher entschlossen zu handeln. **Die Pfarrstelle wird ab Februar 2021 auf 75% reduziert.** Zu 25% wird der Caselwitzer Pfarrer für Religionsunterricht an der **Carolinschule** in Obergrochlitz und



Seelsorge über den Diakonieverein Carolinenfeld beschäftigt sein, weil dort Kapazitäten für den Religionsunterricht fehlen. Einige übergemeindliche Aufgaben im Kirchenkreis wird der Pfarrer zur Entlastung abgeben und einige Arbeitsbereiche werden neu geordnet und umverteilt, damit möglichst alle Veranstaltungen und Angebote in der Caselwitzer Gemeinde weiter durchgeführt werden können. Auch die Zahl der Gottesdienste wird sich nicht verringern und Seelsorge und Besuche sollen weiter ermöglicht werden wie bisher.

Durch das starke ehrenamtliche Engagement in der Caselwitzer Gemeinde (und in der Nachbargemeinde Hohndorf) ist es bisher möglich, ein hohes Niveau und breites Angebot an Veranstaltungen und Aktivitäten anzubieten. Dafür sind wir sehr dankbar. **Wir bitten Sie aber weiterhin um Ihre Mithilfe und Unterstützung**, damit dies auch in Zukunft erhalten bleibt. Wenn Sie sich in die Gemeindegarbeit einbringen können und möchten mit Ihren Fähigkeiten und Ideen, sind wir sehr dankbar. Besonders suchen wir momentan noch Unterstützung bei Küsterdiensten für Trauerfeiern in unserer Kirche. Falls Sie die Möglichkeit sehen und Freude hätten mitzuwirken, sprechen Sie die Kirchenältesten oder den Pfarrer an. Vielen Dank!

## Berichte aus der Gemeinde

### „Ich bin nun Diakon!“ – ein Bericht von Michael Jalowski

„Ich, Michael Jalowski, habe in den vergangenen 2 Jahren die Ausbildung zum Diakon absolviert und bin am 28.11.2020 durch den Landesbischof Friedrich Kramer eingesegnet worden.

Was bedeutet Diakon und was macht der eigentlich? Diese Frage stellte ich mir vor Beginn der Ausbildung auch und ich kann mir vorstellen, dass es so manchem auch nicht gerade geläufig ist.

Die Bezeichnung „Diakon“ kommt aus der Bibel. Die Bibelstelle wurde um 60 Jahre nach Christus, von einem gewissen Paulus geschrieben und sie erzählt den Prozess um das Wachsen der christlichen Gemeinde. „So kam es, dass die Gemeinden in ihrer Zahl zunahmten und die Ältesten der Gemeinde, gläubige Diener suchten, die sich um die Versorgung der Gemeindeglieder kümmern sollten.“ Diese Diener hießen in der altgriechischen Sprache *diákonos* (Diener, Helfer).

In den letzten 150 Jahren gab es in vielen Kirchengemeinden starke Hierarchien, mit dem Pfarrer an der Spitze. Der Diakon wurde auf eine unterstützende Rolle reduziert.

Die Diakonen Ausbildung wird seit 1954 in der Thüringer Kirche in Eisenach durchgeführt, wobei die Diakoninnen und Diakone eine doppelte Qualifikation erhielten. Einerseits die theologische Ausbildung und andererseits als Erzieher, Alten- oder Heilerziehungspfleger.

Die Evangelische Kirche in Mitteldeutschland übernahm mit ihrer Gründung für Diakone das Gesetz der Evangelischen Kirche der Union. Es begrenzte ihren Tätigkeitsbereich fast ausschließlich auf die Verkündigung durch die Tat, während die Verkündigung des Wortes unerwähnt blieb. So herrschte unter Diakonen große Unsicherheit bezüglich der Gestaltung des geistlichen Verantwortungsbereichs. 2016 wurde ein neues Gesetz verabschiedet, welches den Diakonen sowohl die Gottesdienstleitung und Verkündigung als auch die Feier der Sakramente in ihrem Dienstbereich gestattet.

Neu ist auch, dass sich nur noch Diakon nennen darf, wer Mitglied in einer diakonischen Gemeinschaft ist. Im Zuge dessen werden die Gemeinschaften per Gesetz verpflichtet, »ihre Mitglieder für den Dienst zu befähigen und sie in ihrem Dienst zu ermutigen, zu unterstützen und geistlich zu begleiten.

Angesichts fehlender Theologen steigt die Bedeutung der Diakone - in den evangelischen Landeskirchen von Bayern und Mitteldeutschland dürfen sie mittlerweile Menschen taufen, trauen und beerdigen, sowie einen Gottesdienst mit Abendmahl leiten.

Im Februar 2020 novellierte die Landeskirche die Ordnung für liturgische Kleidung. So dürfen/müssen Diakone im liturgischem Dienst eine Albe (das wird auch fälschlicherweise als weißer Talar benannt) tragen.

Ich bin auch nach meiner Ausbildung zum Diakon in den Vogtlandwerkstätten als Qualitätsmanagementbeauftragter und geistlich Beauftragter angestellt. Und ich werde, wie es in meinen Kräften steht, die Kirchgemeinden in unserem Kirchenkreis, allen voran der Kirchgemeinde Caselwitz in der Durchführung der Gottesdienste unterstützen.“

---

## **Ewigkeitssonntag, 22.11.2020: Andacht auf dem Friedhof**

Am Ewigkeitssonntag wurde im Gottesdienst in der Caselwitzer Kirche der Verstorbenen gedacht und Lichter entzündet.

Anschließend fand auf dem Neuen Friedhof die traditionelle





Andacht mit dem Posaunenchor statt. Aufgrund der Pandemie nahmen viele das Freiluftangebot wahr, um der Toten zu gedenken und Trost zu finden.

## 1. Advent 2020: Musikalischer Adventsgruß des Posaunenchores

Seit Jahrzehnten gehört in der Caselwitzer Gemeinde zum Einstieg in die Advents- und Weihnachtszeit der musikalische Gruß des Posaunenchores an verschiedenen Stellen am 1. Adventsmorgen. Am 27.11. erfolgte er etwas eingeschränkt und mit größerem



Abstand: aber die Freude wurde hörbar für viele Menschen bei uns!

## Nachdenkliche Worte

**„Viele sagen: >Wer wird uns Gutes sehen lassen?< Herr, lass leuchten über uns das Licht deines Antlitzes!“**

(Psalm 4,7 – Monatsspruch für den Monat Januar)

Liebe Leserinnen und Leser!

Am Anfang des Jahres 2021 fragen wir uns ein wenig ängstlich: Was wird kommen? Das Jahr 2020 war schon schwer genug – wird es jetzt endlich wieder besser? Oder wie es im Psalm 4 heißt: „Wer wird uns Gutes sehen lassen?“ Viele Menschen vertrauen dabei nicht mehr auf Gott. Und von der Regierung, von der Wirtschaft, von den Verantwortlichen in dieser Welt erwarten auch immer weniger Menschen Gutes. Skeptisch und missmutig gehen viele in das neue Jahr.

Aber in dieser Situation der ängstlichen Ungewissheit hören wir nun die Gebetsworte: „Lass leuchten über uns das Licht deines Antlitzes!“ Das wäre es: wenn wir ein Licht haben auf unseren dunklen Wegen, das uns leuchtet. Ja, mehr noch: jemand der mich anschaut, der meinen Weg sieht, mein Schicksal, meine Sorgen kennt und versteht. Jemand, der mit mir geht, hilft, tröstet und mir Frieden schenkt in bedrohlicher Zeit. Das wäre weitaus wichtiger und erfreulicher als materielle Güter, als großer Besitz. Wir brauchen jemand, dem wir vertrauen und der uns freundlich anblickt. Unser Gott verspricht uns, dass wir immer zu ihm kommen dürfen und um Begleitung, Hilfe und Segen im neuen Jahr bitten dürfen. Er ist unser Licht und leuchtet uns voran. So können wir mutig vorwärts gehen!

***Herzliche Grüße und Gottes Segen und Behütung im Jahr 2021 auch im Namen aller Mitarbeiter, Ihr Pfarrer Ulrich Krause***

### **Sprechzeiten im Pfarramt**

#### **Frau Müller**

**(Verwaltung u. Friedhof)**

Montag 10.00 – 11.30 Uhr  
Dienstag 10.00 – 11.30 Uhr  
Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr

#### **Pfarrer Krause**

Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr  
sowie jederzeit nach  
Vereinbarung

Zu diesen Zeiten kann auch das Kirchgeld gezahlt werden!

---

Bankverbindung (für Spenden, Kirchgeld, Rechnungen usw.):

**Kirchkonto Caselwitz - Sparkasse Gera-Greiz**

IBAN: DE 26 8305 0000 0000 6098 46

BIC: HELADEF1GER

### **IMPRESSUM:**

Herausgeber: **Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde  
Greiz-Caselwitz, Alt-Caselwitz 19, 07973 Greiz**

Telefon: 03661/ 6646 – Fax: 03661/ 45 52 50

E-Mail: [Pfarramt.Caselwitz@arcor.de](mailto:Pfarramt.Caselwitz@arcor.de) //  
[pfarrer.krause@kirchecaselwitz.de](mailto:pfarrer.krause@kirchecaselwitz.de)

Internet: [www.kirchecaselwitz.de](http://www.kirchecaselwitz.de)

Facebook: Kirchengemeinde Caselwitz

Redaktion: Pfarrer Ulrich Krause, Gabriele Gruszin

Fotos/ Grafiken: [www.gemeindebrief.evangelisch.de](http://www.gemeindebrief.evangelisch.de), H.Podschuck, U.Krause,

Druck: S-Druck, Gottesgrün

# Kinderseite

Liebe Kinder, wie hoffen, dass ihr trotz allem schöne Weihnachten erleben konntet. Wie geht es weiter im neuen Jahr?

## **AKTION für Kinder – Schatzsuche: Macht euch auf zur Krippe**

... erstmal mit einer spannenden Aktion für alle Kinder in unserer Gemeinde und darüber hinaus. Weihnachten ist der Geburtstag von Jesus. Wo ist er zu finden? Richtig, in der Krippe natürlich. Deshalb heißt es: „Macht euch auf zur Krippe!“ Wir wollen Jesus finden und das, was für euch dort bereit liegt! Also: das wird eine kleine Schatzsuche in der Weihnachtszeit zwischen dem 24. Dezember und dem 6. Januar. Habt ihr Lust bekommen?

Weitere Hinweise zu der Suche, wo es losgeht und wie ihr den Schatz findet, all das erfahrt ihr demnächst in den Gottesdiensten, im Internet und über die Gruppenchats der Kindergruppen und Christian Mende. Also: Augen und Ohren auf und dann macht euch mit auf den Weg zur Krippe! Viel Spaß!

Und was gibt es sonst? Christenlehre, Kinderkirche, Familiennachmittag – das muss erstmal noch pausieren. Wir informieren euch, wie es weitergeht. Im Internet und auch persönlich.

Und dann gibt es noch das:

## **STERN UND SEGEN – die Sternsingeraktion 2021 mal anders**

Singen und von Haus zu Haus ziehen als Könige geht natürlich in diesem Jahr – leider!! – nicht. Aber: wir wollen diesmal trotzdem wieder Spenden sammeln für Kinder in Not in der Welt, wir wollen den Segen in die Häuser bringen und Freude verbreiten und das Licht von Jesus von der Krippe in die dunkle Welt bringen. Das geht auch anders. Wieder Anfang Januar. Macht ihr mit?

Wir basteln dafür Sterne zu Hause, kleben ein Licht darauf und dann kann jeder Stern und den Segensspruch zum Aufkleben nach Hause bringen lassen (ab 11. Januar). Nähere Infos und Bastelvorlagen gibt's in der Kirche, im Pfarramt, im Internet, in den sozialen Medien im Internet usw.

Und Infos zur Spendenaktion der Sternsinger für Kinder in Not!!